

Tabelle 16 Regendauer (t) und Wiederkehrperiode (T) bei Umgebungsflächen

Schadenspotenzial	Mögliche Flächen	Regendauer (t) Minuten	Wiederkehrperiode (T) Jahre
gering bis mittel	Flächen abseits von Gebäuden	10	10
mittel	An Gebäude angrenzende Flächen wie Plätze, Wege, Parkplätze etc.	10	10 Ressliche Flächen
hoch	An genutzte Räume unter Terrain an grenzende Flächen, falls Lütschächte, Treppenabgänge etc. vorhanden sind	10	30 Bei Flächen auf N-O-Seite der Gebäude
sehr hoch	An wichtige Infrastruktur wie Spitäler, Bibliotheken etc. angrenzende Flächen	10	50

Tabelle 18 Spitzabflussbeiwerte (Cs) bei Umgebungsflächen

Beregnete Flächen mit einem Gefälle $\leq 7,5\%$	Cs bei entsprechendem Kolmationsgrad (siehe Tabelle 19)		
	Gering	Mässig	Stark
Hartbelag	1,0	1,0	1,0
Kiesbelag	0,4	0,6	0,8
Lockerer Kiesbelag, Schotterrasen	0,2	0,3	0,4
Sickerfähiger Belag	0,2	0,5	0,8
Pflastersteine gebundene Bauweise	1,0		
Pflastersteine ungebundene Bauweise mit Spalt gefüllten Fugen (Fugenanteil 6 - 12 %)	0,6	0,8	0,9
Pflastersteine ungebundene Bauweise mit Spalt gefüllten Fugen (Fugenanteil 3 - 6 %)	0,2	0,4	0,6
wasserdurchlässige Pflastersteine	0,2	0,4	0,8
Rasengittersteine	0,2	0,4	0,6
Sportflächen mit Drainagelinien	0,6	0,6	0,6
- Kunstoffflächen, Kunstoffrasen	0,2	0,2	0,2
Rasen-/Wiesenflächen und Gärten ¹⁾	0,2	0,2	0,2
- Flaches Gelände			
- Steiles Gelände	0,2	0,3	0,3

Tabelle 19 Einteilung der Kolmationsgrade

Kolmationsgrad	Befestigungsflächen
Geringe Kolmation	- Zufahrten mit geringem Verkehrsaufkommen - Private Parkplätze - Gehwege - Private Hofplätze
Mässige Kolmation	- Parkplätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Parks mit hohem Fassadenverkehr - Straßen und Plätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Hofplätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Begegnungszenen
Starke Kolmation	- Marktplätze - Straßen und Plätze mit hohem Verkehrsaufkommen - Straßen und Plätze bei Bahnverkehr - Parkplätze mit hohem Verkehrsaufkommen - Industrie- und Gewerbeplätze

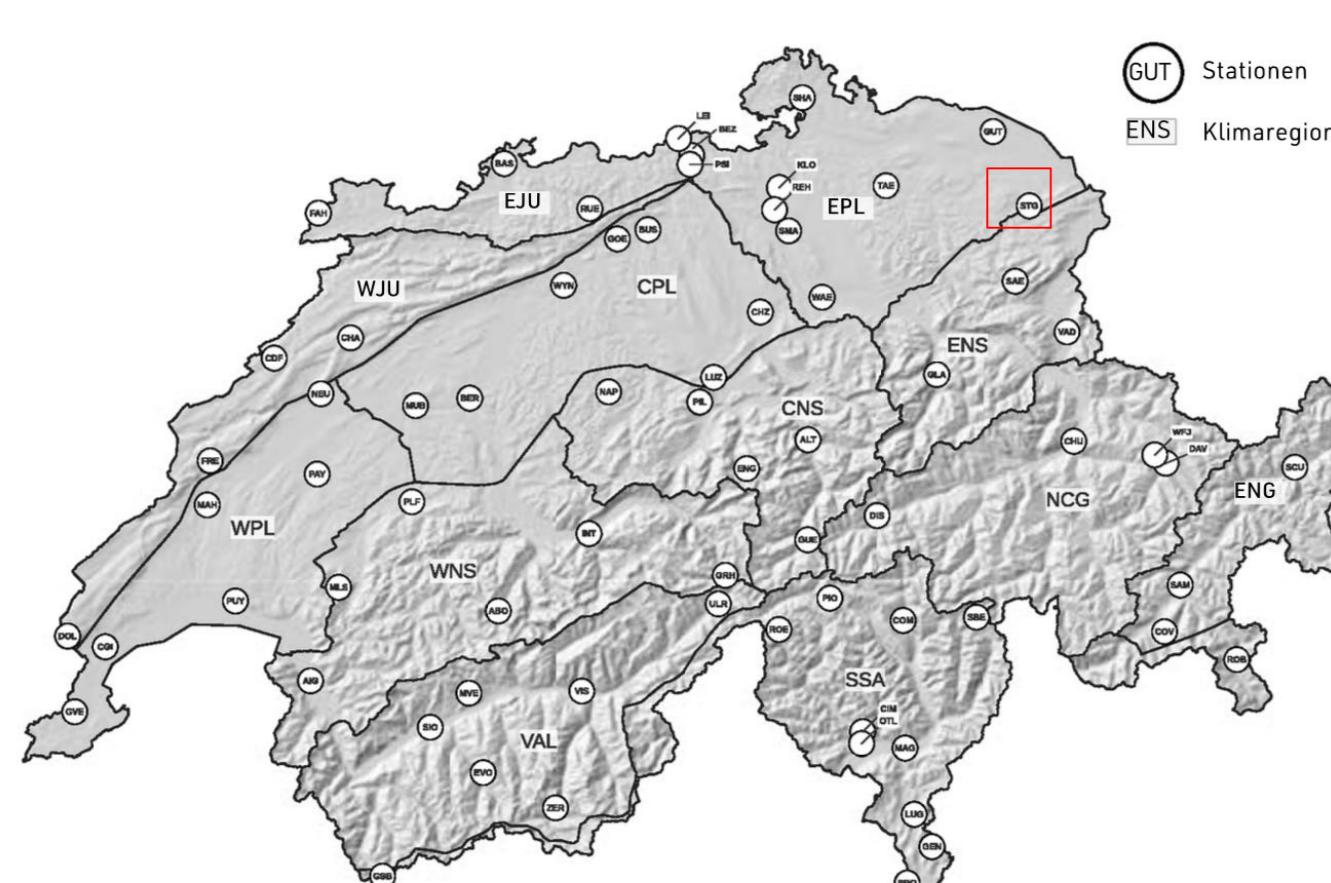


Figure 119 Übersichtskarte der Schweizer Klimaregionen und der berücksichtigten Messstationen der MeteoSchweiz.

Tabelle 31 Abkürzungen für die Schweizer Klimaregionen in Figure 119 sowie Tabellen 32 und 33

Abkürzung	Bedeutung	Abkürzung	Bedeutung
WJU	Westlicher Jura	CNS	Zentraler Alpennordhang
EJU	Ostlicher Jura	ENS	Ostlicher Alpennordhang
WPL	Westliches Mittelland	VAL	Wallis
CPL	Zentrales Mittelland	SSA	Alpensüdseite
EPL	Nordöstliches Mittelland	NCG	Nord- und Mittelbünden
WNS	Westlicher Alpenordhang	ENG	Engadin

Tabelle 33 Geschätzte Regenspenden für 10-Minuten Regendauer mit ausgewählten Wiederkehrperioden, die 95 %-Konfidenzintervalle (Toleranzannahmen) sind jeweils nachgehend angegeben.

Stationeninformation	Geschätzte Regenspende für 10-Minuten Regendauer							
	Region	Kürzel	Station	Höhe m	Flux ₁₀ m ³ / (s · m ⁻²)	Flux ₃₀ m ³ / (s · m ⁻²)	Flux ₉₀ m ³ / (s · m ⁻²)	Flux ₁₈₀ m ³ / (s · m ⁻²)
EPL	SHA	Schaffhausen	438	0,025 0,022	0,83 0,84	0,038 0,039	0,045 0,046	0,049 0,050
	SMA	Zürich/Fluntern	556	0,026 0,023	0,93 0,93	0,037 0,038	0,041 0,042	0,045 0,046
	STG	St. Gallen	774	0,027 0,024	0,93 0,94	0,039 0,054	0,044 0,045	0,049 0,050
	TAE	Aadorf/Tanikon	539	0,027 0,024	0,93 0,93	0,037 0,032	0,040 0,034	0,044 0,037
	WAE	Wädenswil	485	0,028 0,025	0,93 0,93	0,037 0,033	0,047 0,033	0,052 0,042

Tabelle 16 Regendauer (t) und Wiederkehrperiode (T) bei Umgebungsflächen

Schadenspotenzial	Mögliche Flächen	Regendauer (t) Minuten	Wiederkehrperiode (T) Jahre
gering bis mittel	Flächen abseits von Gebäuden	10	10
mittel	An Gebäude angrenzende Flächen wie Plätze, Wege, Parkplätze etc.	10	10 Ressliche Flächen
hoch	An genutzte Räume unter Terrain an grenzende Flächen, falls Lütschächte, Treppenabgänge etc. vorhanden sind	10	30 Bei Flächen auf N-O-Seite der Gebäude
sehr hoch	An wichtige Infrastruktur wie Spitäler, Bibliotheken etc. angrenzende Flächen	10	50

Tabelle 18 Spitzabflussbeiwerte (Cs) bei Umgebungsflächen

Beregnete Flächen mit einem Gefälle $\leq 7,5\%$	Cs bei entsprechendem Kolmationsgrad (siehe Tabelle 19)		
	Gering	Mässig	Stark
Hartbelag	1,0	1,0	1,0
Kiesbelag	0,4	0,6	0,8
Lockerer Kiesbelag, Schotterrasen	0,2	0,3	0,4
Sickerfähiger Belag	0,2	0,5	0,8
Pflastersteine gebundene Bauweise	1,0		
Pflastersteine ungebundene Bauweise mit Spalt gefüllten Fugen (Fugenanteil 6 - 12 %)	0,6	0,8	0,9
Pflastersteine ungebundene Bauweise mit Spalt gefüllten Fugen (Fugenanteil 3 - 6 %)	0,2	0,4	0,6
wasserdurchlässige Pflastersteine	0,2	0,4	0,8
Rasengittersteine	0,2	0,4	0,6
Sportflächen mit Drainagelinien	0,6	0,6	0,6
- Kunstoffflächen, Kunstoffrasen	0,2	0,2	0,2
Rasen-/Wiesenflächen und Gärten ¹⁾	0,2	0,2	0,2
- Flaches Gelände			
- Steiles Gelände	0,2	0,3	0,3

Tabelle 19 Einteilung der Kolmationsgrade

Kolmationsgrad	Befestigungsflächen
Geringe Kolmation	- Zufahrten mit geringem Verkehrsaufkommen - Private Parkplätze - Gehwege - Private Hofplätze
Mässige Kolmation	- Parkplätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Parks mit hohem Fassadenverkehr - Straßen und Plätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Hofplätze mit geringem Verkehrsaufkommen - Begegnungszenen
Starke Kolmation	- Marktplätze - Straßen und Plätze mit hohem Verkehrsaufkommen - Straßen und Plätze bei Bahnverkehr - Parkplätze mit hohem Verkehrsaufkommen - Industrie- und Gewerbeplätze

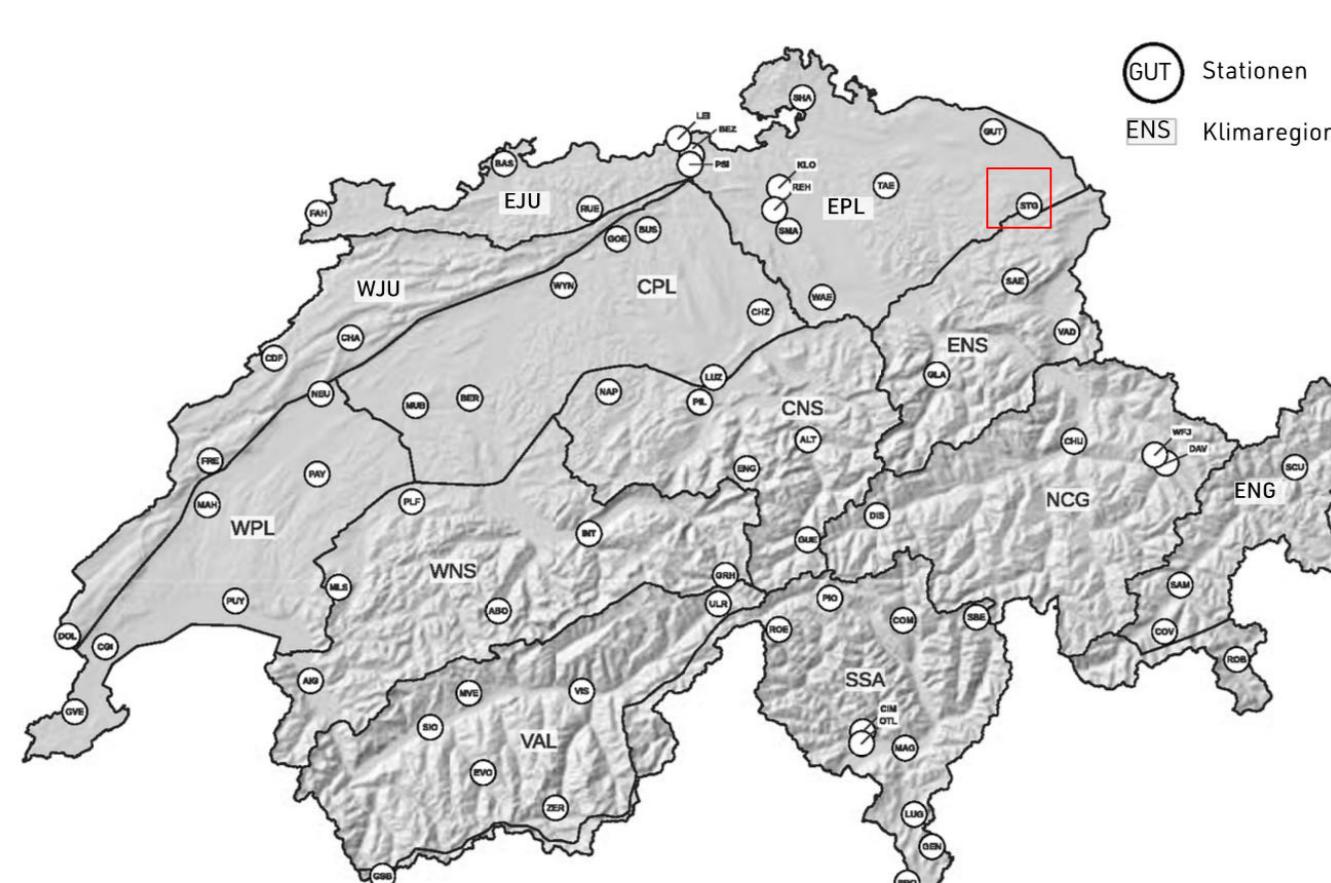


Figure 119 Übersichtskarte der Schweizer Klimaregionen und der berücksichtigten Messstationen der MeteoSchweiz.

Tabelle 31 Abkürzungen für die Schweizer Klimaregionen in Figure 119 sowie Tabellen 32 und 33

Abkürzung	Bedeutung	Abkürzung	Bedeutung
WJU	Westlicher Jura	CNS	Zentraler Alpennordhang
EJU	Ostlicher Jura	ENS	Ostlicher Alpennordhang
WPL	Westliches Mittelland	VAL	Wallis
CPL	Zentrales Mittelland	SSA	Alpensüdseite
EPL	Nordöstliches Mittelland	NCG	Nord- und Mittelbünden
WNS	Westlicher Alpenordhang	ENG	Engadin

Tabelle 33 Geschätzte Regenspenden für 10-Minuten Regendauer mit ausgewählten Wiederkehrperioden, die 95 %-Konfidenzintervalle (Toleranzannahmen) sind jeweils nachgehend angegeben.

Stationeninformation	Geschätzte Regenspende für 10-Minuten Regendauer						
Region	Kürzel	Station	Höhe m	Flux₁₀ m³ / (s · m⁻²)	Flux₃₀ m³ / (s · m⁻²)	Flux₉₀ m³ / (s · m⁻²)	Flux₁₈₀ m³ / (s · m⁻²)

<tbl_r cells="9" ix="